

## ZU DIESEM HEFT

»*Ich habe immer das Gefühl, eine Rolle zu spielen, und halte Distanz dazu*«, stellt der französische Soziologe Didier Eribon im Interview mit Peter Rehberg fest. *Rückkehr nach Reims*, sein autobiografisch grundierter Bericht über die Wiederbegegnung mit seinem Herkunftsmilieu, war in Deutschland eines der auflagenstärksten Theoriebücher der letzten Jahrzehnte. In der Selbstanalyse geht es jedoch um Distanz in mehrerer Hinsicht: zum proletarischen Umfeld seiner Kindheit und Jugend im französischen Nordosten, das er als homophob erlebte und von dem er sich früh abwandte; zum akademischen und publizistischen Establishment in Paris, in dem er anschließend zu einer festen Größe wurde, ohne sich je heimisch zu fühlen; zum Marxismus, dessen Emanzipationsversprechen sein politisches Denken geprägt haben, dessen Fixierung auf die Klassenfrage ihm jedoch zunehmend als ideologische Verengung erschien.

Just diesen Fragen von (Selbst)Entfremdungserfahrungen geht Carlos Spoerhase in seinem Essay zum Genre der von ihm so genannten »Auto-soziobiografien« nach. Gegenstand sind Werke wie Eribons Buch, aber auch der aktuelle Bestseller *Hillbilly Elegy* von J. D. Vance. Spoerhase verweist auf Forschungen von Pierre Bourdieu und besonders Chantal Jacquet zu den »Transclasses« und deren Gefühl einer »doppelten Nichtzugehörigkeit«. Einen der Gründe für den aktuellen Erfolg dieses Genres sieht er darin, dass es bietet, was der Gesellschaft als Ganzer abhanden zu kommen droht: einen Blick, der an den Grenzen der eigenen Klassen, Milieus und Lebenswelten nicht Halt macht.

Noch einmal anders stellt sich Michael Neumann in seinem Essay *Übergangsmenschen* ähnliche Fragen. Auch hier geht es um Erfahrungen der quasi-ethnologischen Selbstdistanzierung, zunächst am Beispiel Kafkas. Überraschend ist die Wendung, die der Text dann aber nimmt – indem er die Probleme des Versuchs einer »Objektivierung« eigenen historischen Miterlebens an Philipp Felschs vieldiskutiertem Buch *Der lange Sommer der Theorie* mit durchaus kritischer Tendenz verhandelt.

CD/EK